

AUS DEM GEMEINDERAT

Dorfzentrum

An der Gemeindeversammlung vom Mai 2025 haben die Stimmberechtigten die Landumlegung im Dorfzentrum nicht bewilligt. Auch die Baurechtsverträge mit der Genossenschaft Stöpfert Mitti haben keine Mehrheit gefunden. Die Landumlegung war Bestandteil des Gestaltungsplans Dorfzentrum, der zur öffentlichen Auflage bereit war. Ohne Landumlegung lässt sich der Gestaltungsplan nicht realisieren, da erst die Landumlegung die Voraussetzungen für die Erschliessung und die Bebauung geschaffen hätte. Somit ist der Gestaltungsplan Dorfzentrum in dieser detailliert ausgearbeiteten Variante vom Tisch. Der Gemeinderat bedauert dies nach wie vor sehr, da er von der Qualität der Planung überzeugt ist und viel Arbeit, Geld und Energie darin investiert worden ist.

Vor dem Hintergrund dieser Ausgangslage hat der Gemeinderat seit der Versammlung mit den Grundeigentümern gesprochen und auch die Genossenschaft in diese Gespräche einbezogen. In der Folge hat der Gemeinderat die Situation vertieft besprochen. Für den Gemeinderat ist das betroffene Gebiet im Dorfzentrum unverändert ein für eine Bebauung mit Mehrfamilienhäusern geeigneter Bereich des Dorfs. Es eignet sich für eine verdichtete Bebauung. Die Arbeiten für den Gestaltungsplan, insbesondere die Testplanung und das Richtprojekt, haben gezeigt, dass eine qualitativ sehr gute und eingepasste Bebauung möglich ist. Für den Gemeinderat steht deshalb nach wie vor fest, dass dieses Gebiet entwickelt werden sollte. Es bietet Stettfurt an zentraler Lage interessanten und vielfältigen Wohnraum sowie die Möglichkeit gewerblicher und öffentlicher Nutzungen.

Der Gemeinderat hat an der Gemeindeversammlung den Eindruck erhalten, dass der Widerstand gegen den Gestaltungsplan und die Idee des genossenschaftlichen Wohnens nicht aus einem bestimmten Grund erfolgt ist, vielmehr sind diverse (Partikular-) Interessen geäussert worden. Allgemein ist der Eindruck entstanden, dass die Stimmberechtigten der baulichen Weiterentwicklung der Gemeinde kritisch gegenüberstehen.

Nach den Gesprächen mit den Eigentümern und den Vertretern der Genossenschaft und in Anbetracht dieser Situation ist der Gemeinderat zum Schluss gekommen, die Planung des Gebiets im Dorfzentrum nicht sogleich wieder aufzunehmen. Er ist zur Auffassung gelangt, dass eine Planung für dieses Gebiet nicht zeitkritisch ist und es der Situation dienlich ist, Planungsarbeiten einstweilen nicht wieder aufzunehmen. Da das Gebiet wegen der bestehenden Gestaltungsplanpflicht einen Gestaltungsplan benötigt und die Entwicklung trotz allem nicht stehen bleiben soll, möchte der Gemeinderat dies aber nicht auf die zu lange Bank schieben. Mit Blick auf die neue Legislatur erscheint es sinnvoll, dann über eine Wiederaufnahme der Arbeit nachzudenken.

Der Gemeinderat dankt den Grundeigentümern für ihre über die Jahre konstruktive und auch intensive Mitarbeit an dieser Planung. Sie haben massgeblich zu dieser sehr guten Planung beigetragen. Ein Dank geht auch an Architekt Tom Munz und sein Team und Landschaftsarchitektin Rita Mettler, die beide mit ihrem Richtprojekt bis tief ins Detail aufgezeigt haben,

wie qualitative Entwicklung möglich ist. Für „sein“ Stettfurt hat Raumplaner Hanspeter Woodtli über sein Pensionsalter hinaus mit seiner ganzen Erfahrung den Gemeinderat in der Planungsarbeit begleitet und unterstützt. Es war immer zu spüren, dass ihm dieses Projekt besonders am Herzen liegt. Herzlichen Dank, lieber Hanspeter, dass du all die Jahre für unsere Gemeinde so umsichtig und hilfreich tätig warst. Der Gemeinderat hat dies sehr geschätzt.

Neue Leistungsvereinbarung eTG

Die Gemeinde Stettfurt hat 2022 mit dem Verband Thurgauer Gemeinden (VTG) eine Leistungsvereinbarung zur Teilnahme an eTG abgeschlossen. An eTG haben 78 Gemeinden teilgenommen. Das damals gestartete Projekt eTG zur Zusammenarbeit zwischen den Politischen Gemeinden und dem Kanton Thurgau im Bereich Digitalisierung hat sich seit dem Start sehr erfolgreich entwickelt. Die Fachstelle eTG ist etabliert und bewährt sich als Drehschreibe für Projekte und Digitalisierungsvorhaben zwischen Kanton und Gemeinden. Diverse Projekte sind in Planung oder befinden sich bereits in der Umsetzung. Nach den ersten Erfahrungen hat sich gezeigt, dass es verschiedene Punkte gibt, welche im Konzept eTG geschärft und angepasst werden müssen. Die Mitarbeitenden der Fachstelle haben das Konzept überarbeitet und der Vorstand des VTG hat dieses genehmigt. Unter anderem werden Verantwortlichkeiten klarer geregelt und Prozesse angepasst. Zudem ist nun festgelegt, dass alle Services, die angeboten werden, zentral über den Digitalen Schalter des Kantons angeboten werden, damit der Zugang für die Bevölkerung möglichst einfach ist. Damit das Konzept umgesetzt werden kann, muss auch die Leistungsvereinbarung überarbeitet und der Vertrag zwischen dem VTG und dem Kanton angepasst werden. Die Finanzierung bleibt unverändert. Jede Gemeinde bezahlt pro Einwohner CHF 1.00 pro Jahr und der Kanton verdoppelt diesen Betrag (Digitalisierungszweifränkler). Der Gemeinderat hat die Leistungsvereinbarung genehmigt. Er ist überzeugt, dass diese Zusammenarbeit der richtige Weg für den Ausbau der digitalen Dienstleistungen ist. Wenn Sie online Dienstleistungen beanspruchen wollen, dann schauen Sie sich bei www.schalter.tg um.

Aufhebung und Änderungen Sondernutzungspläne: Inkraftsetzung

Wie bereits mehrfach berichtet, hat der Gemeinderat verschiedene Sondernutzungspläne überprüft und Aufhebungen und Änderungen beschlossen und öffentlich aufgelegt. In der Zwischenzeit hat das Departement für Bau und Umwelt folgendes genehmigt:

- Aufhebung Quartierplan Obere Steig
- Aufhebung Baulinienplan Dorfkeuzung
- Aufhebung Gestaltungsplan Oberdorf
- Änderungen Gestaltungsplan Wieshalde

Der Gemeinderat hat diese Aufhebungen sowie die Änderung an seiner Sitzung vom 14. August per 1. September 2025 in Kraft gesetzt.

Umlegung Bettelweg

Der Bettelweg ist im vergangenen Jahr durch einen Erdrutsch verschüttet worden. In der Folge hat der Gemeinderat eine provisorische Umleitung erstellen lassen. Nun soll diese angepasste Wegführung definitiv erstellt werden. Das Strassprojekt ist von den kantonalen Ämtern genehmigt worden und der Gemeinderat hat die Umsetzung

bewilligt. Erfreulicherweise wird der Zivilschutz im Rahmen eines WK's einen grossen Teil der Arbeiten ausführen. Auf diese Weise können Synergien, die sich schon verschiedentlich bewährt haben, genutzt werden. Während der Arbeiten wird der Bettelweg nicht durchgehend begehbar sein.

Leckkontrolle Gasnetz ab 22. September 2025

Die Gasversorgung Stettfurt betreibt ein Leitungsnetz von ca. 11.5 km. Um die Sicherheit und Zuverlässigkeit der Versorgung zu gewährleisten, wird das gesamte Gasleitungsnetz inklusive der Hausanschlüsse mit modernen elektronischen Messgeräten auf mögliche Undichtigkeiten überprüft. Die Leckortung wird durch die Firma vonRoll hydro (suisse) ag durchgeführt. Damit die Kontrolle lückenlos erfolgen kann, bitten wir die Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer, den Mitarbeitenden der Firma vonRoll hydro (Suisse) ag den Zutritt zu ihren Grundstücken zu ermöglichen. Der Betrieb und die Wartung des Gasnetzes werden von der Thurplus Frauenfeld sichergestellt. Bei Fragen zur Leckortung stehen Ihnen Janine Bohner, Tel. 058 346 16 03 oder Anne-Cécile Schmid, Tel. 058 346 16 10. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

Fahrzeuge und Wohnmobile richtig abstellen – bitte Vorschriften beachten

In letzter Zeit fällt auf, dass vermehrt Fahrzeuge auf privaten Grundstücken so parkiert werden, dass sie in den Strassenraum hineinragen. Dies kann zu gefährlichen Situationen führen und ist nicht erlaubt. Bitte stellen Sie sicher, dass Ihr Fahrzeug vollständig auf Ihrem Grundstück steht und den öffentlichen Verkehr nicht behindert. Auch beim Abstellen von Wohnwagen oder Wohnmobilen gibt es klare Regeln: Diese dürfen auf einem privaten Grundstück ohne Bewilligung höchstens sechs Monate stehen – und nur dann, wenn die Nachbarschaft dadurch nicht übermässig beeinträchtigt wird. Wer sein Fahrzeug länger abstellen möchte, benötigt eine Baubewilligung. Die Gemeinde wird künftig verstärkt darauf achten, dass diese Vorschriften eingehalten werden. Helfen Sie mit, indem Sie Ihre Fahrzeuge so parkieren, dass weder der öffentliche Raum blockiert noch die zulässige Standdauer überschritten wird. Der Gemeinderat dankt Ihnen für Ihre Unterstützung für mehr Sicherheit und gutes Miteinander in unserer Gemeinde.

Gesucht Person für Hauswartung Tscharnerhaus

Das bisherige Hauswart-Paar Maja und Peter Düring treten ihre wohlverdiente Pension an. Wir wünschen ihnen dabei nur das Allerbeste. Wir suchen daher auf den 1. Januar 2026 oder nach Vereinbarung

einen Hauswart / eine Hauswartin für das Tscharnerhaus

Das Aufgabengebiet umfasst allgemeine Hauswart- und Reinigungsarbeiten in und ums Tscharnerhaus sowie Mithilfe bei der Vorbereitung von Anlässen und Präsenz bei Veranstaltungen. Der Arbeitsumfang beläuft sich auf 5-7 Stunden (ca. 15%) pro Woche. Haben Sie praktisches, handwerkliches Talent, einen ausgeprägten Sauberkeitssinn, Freude am Umgang mit Men-

schen und möchten Sie einen wichtigen Beitrag zu einem vielfältigen, aktiven Dorfleben leisten, dann reichen Sie Ihre Bewerbung bis **3. Oktober 2025** bei der Gemeindeverwaltung, Dorfstrasse 2, 9507 Stettfurt (E-Mail: gemeinde@stettfurt.ch) ein.

Erteilte Baubewilligung

Politische Gemeinde Stettfurt. Sanierung ehemalige 300 m Schiesanlage Gere, KbS-Register-Nr. 4606 D10, Parz. Nrn. 564, 297, 298.

AUS DER VERWALTUNG

Wir gratulieren zur Geburt

03.07.2025 Paula Herzog

Wir begrüssen

Marion Früh
Alexandra Vedana
Cyril Mischler
Lukas und Teresa Gamper mit Paulina und Antonia

AUS DEN KOMMISSIONEN

Energiespartipps: Des Teufels oder doch nicht?

Jeder von uns geht einkaufen. Das ist sicher nicht des Teufels. Aber der Plastik, die Verpackungen? So gut es geht, sollte man die Verpackungen vermeiden und den Plastik unbedingt recyceln. Dafür haben wir ja eine spezielle Abfuhr.

Aber der Einkauf muss ja auch nach Hause gebracht werden. Und darum geht es heute hier. Die Tragetaschen können aus verschiedenen Materialien sein: recycelter Kunststoff (im Normalfall rPET), der klassische Papiersack, bedruckt oder auch nicht und der Baumwoll- resp. Jutebeutel. Nicht zu vergessen, der gute alte geflochtene Einkaufskorb.

Plastiktaschen sind in Verruf geraten. Denn man braucht Erdöl für die Herstellung. Werden sie nur ein einziges Mal benutzt, tragen sie zur dauerhaften Vermüllung der Ozeane bei. Jute- oder Baumwollbeutel galten lange als die Lösung des Plastikproblems. Allerdings verbrauchen sie enorme Mengen an Ressourcen – und schädigen die Umwelt oft mehr als solche aus Plastik.

Das Zauberwort heisst Mehrfachnutzung und hier kommt nun der Vorteil von Kunststoff deutlich zum Tragen. Bei sachgemäsem Gebrauch hält ein Kunststoff-Tragesack beinahe ewig. Ganz im Gegenteil zum Beispiel ein Papiersack: einmal Nass und das wars dann... Die Empa hat den energetischen resp. ökologischen Fussabdruck diverser Tragetaschen-Materialien akribisch untersucht. Die Resultate dieser Studie zeigen, welchen Einfluss das Rohmaterial, die Herstellung, der Energieverbrauch und die Entsorgung auf die verschiedenen Taschen hat. Die Baumwolltasche schnitt in allen Bereichen am schlechtesten ab. Im Endergebnis ist die Kunststofftasche aus

Recyclingmaterial am umweltfreundlichsten. Neue Kunststofftaschen sind 4.2-mal schlechter, Papiertaschen 7.4-mal schlechter und Baumwoll- resp. Jutetaschen ganze 82-mal schlechter als Taschen aus recyceltem Kunststoff.

Die Detailhändler haben das inzwischen erkannt und bieten gute Tragetaschen aus recyceltem Kunststoff an. In diesem Fall also doch nicht des Teufels! Peter Müller, Mitglied Energiekommission

1200 Jahre Stettfurt – wir feiern gemeinsam!

2027 wird ein ganz besonderes Jahr: Unser Dorf Stettfurt wird 1200 Jahre alt. Dieses grosse Jubiläum wollen wir mit einem bunten Jahresprogramm und einem grossen Festwochenende gebührend feiern.

Save the Date: Das Festwochenende findet vom 27. bis 29. August 2027 statt. Über das ganze Jahr hinweg wird es zudem verschiedene Anlässe geben. Das detaillierte Programm folgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Infoabende für Vereine und Interessierte

Wer mehr über die Jubiläumsfeierlichkeiten erfahren oder sich aktiv einbringen möchte, ist herzlich eingeladen:

- Donnerstag, 11. September 2025, ab 19:30 Uhr, Tscharnerhaus
- Montag, 15. September 2025, ab 19:30 Uhr, Tscharnerhaus

Mach mit beim Logo-Wettbewerb!

Damit unser Jubiläum auch optisch heraussticht, suchen wir ein kreatives Logo. Ob traditionell, modern oder ganz originell – wir freuen uns auf viele tolle Entwürfe.

- Einsendeschluss: 15. Oktober 2025
- Logo senden an: 1200jahre@stettfurt.org
- Die Gewinnerin oder der Gewinner wird im StettfurtInform bekannt gegeben.

Wir freuen uns, dieses einmalige Jubiläum gemeinsam mit euch zu gestalten und zu feiern! OK 1200 Jahre Stettfurt

AUS DER SCHULE

Wahlvorschläge für die Behördenwahlen der Primarschulgemeinde Stettfurt

Die Primarschulbehörde Stettfurt freut sich, dass fristgerecht sieben Wahlvorschläge für die Wahl zur Schulbehörde eingereicht wurden. Die Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich für die Amtsperiode 2025 bis 2029 zur Wahl und bringen vielfältige Kompetenzen und Engagement für die Weiterentwicklung unserer Schule mit. Folgende **Wahlvorschläge für die Behördenwahl** sind eingegangen (Auflistung nach alphabetischer Reihenfolge):

- Aeschbacher Urs
- Gebert Martina
- Mettler Ludmila
- Sommer Kopelia
- Thurnheer Monja
- van de Bult Eugène
- Zingg Benjamin

Darüber hinaus sind folgende weitere Wahlvorschläge eingegangen:

- Rentsch Nicole: Wahlvorschlag als Mitglied der Rechnungsprüfungskommission
- Bürki Stéphanie: Wahlvorschlag als Ersatzmitglied der Rechnungsprüfungskommission
- Braun Andrea, Bruggmann Noah und Davoli Donato: Wahlvorschläge als Urnenoffiziantin und Urnenoffizianten

Da für diese zu besetzende Sitze in der RPK und den Urnenoffizianten nicht mehr Wahlvorschläge als zu besetzende Positionen eingereicht wurden, kann die Schulbehörde diese Personen, gemäss § 10 der geltenden Gemeindeordnung der Primarschulgemeinde Stettfurt, als in stiller Wahl gewählt erklären. Die Primarschulbehörde Stettfurt ist sehr erfreut über die Anzahl an Wahlvorschlägen und dankt allen Kandidatinnen und Kandidaten für ihr Interesse und ihre Bereitschaft, sich für das Wohl der Schule und der Gemeinde einzusetzen.

Die Wahl für die Mitglieder der Schulbehörde findet am 28. September 2025 statt. Am Wahlsonntag vom 28. September 2025 wird um 13.30 Uhr ein Wahlapéro mit Verkündigung der Wahlergebnisse im Tscharnerhaus stattfinden.

AUS DEN KIRCHEN

Evangelische Kirchgemeinde

Ökumenisches Fiire mit de Chliine

Samstag, 13. September, 10.00-10.30 Uhr, Kirche Stettfurt. Das Vorbereitungsteam freut sich auf viele strahlende Kinderaugen und mit euch zu basteln, singen und schöne Geschichten zu hören.

Sonntag, 21. September

10.00 Uhr, Kirche Stettfurt, Eidg. Dank- Buss- und Bettag, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Olivier Wacker, Musik: Singgruppe 11.15 Uhr, Kirche Stettfurt, Jugendgottesdienst, Pfarrer Olivier Wacker.

Gesucht

Eine neue engagierte Kirchenpräsidentin / ein neuer engagierter Kirchenpräsident!

Die jetzige Präsidentin, Susanne Schiesser Beeler, wurde im Frühling 2025 pensioniert und gibt ihr Amt per Ende Amtsjahr 31.05.2026 ab. Suchst Du eine sinnvolle Aufgabe – allenfalls neben Deiner beruflichen Tätigkeit? Das Amt beinhaltet ein verantwortungsvolles und vielseitiges Tätigkeitsfeld mit grossem Gestaltungsspielraum und möchte zukunftsorientiert geführt werden. Eine gute Portion Organisationstalent ist von Vorteil samt Kenntnissen in Sozialkompetenz. Eine motivierte Kirchenvorsteherschaft mit Pfarrpersonen und Sekretärin freuen sich auf Dich. Haben wir Dein Interesse geweckt? Melde Dich bei Susanne Schiesser Beeler für weiterführende Informationen, gerne beantwortet sie Deine Fragen: T 079 481 92 20, susanne.schiesser@evang-stettfurt.ch.

Katholische Kirchgemeinde

Ökumenisches Morgengebet in der kath. Kirche Matzingen

Am Donnerstag, 4. September 2025 findet um 7 Uhr in der katholischen Kirche Matzingen das ökumenische Morgengebet statt.

Senioren­ausflug der Pfarrei Wängi, Donners-
tag, 25. September 2025

Der diesjährige Ausflug führt nach St. Blasien im Schwarzwald. Im Restaurant Dom und im Cafe Ell werden Kaffee und Gipfeli ser-
viert. Nach dem Besuch des Doms geht’s weiter zum Mittagessen
im wunderschön gelegenen Hotel Tannenmühle in Grafenhausen
und anschliessend auf schönen Routen zurück in die Schweiz. Wir
wünschen allen teilnehmenden Senioren und Seniorinnen einen
vergnügten und abwechslungsreichen Tag.

Elternabende Religionsunterricht

Diese finden jeweils um 19.30 Uhr im Vereinshaus in Wängi statt.
1. Klasse am Donnerstag, 28. August 2025
3. Klasse am Mittwoch, 1. Oktober 2025

Erntedankgottesdienst

Am **Sonntag, 28. September 2025, 09.00 Uhr** feiern wir einen
Wortgottesdienst zum Erntedank. Er wird mitgestaltet durch die
SingKids. Wir danken Gott für alles, was er in unserer schönen
Heimat leben lässt. Herzlich willkommen.

AUS DEN VEREINEN

Gruppe Fünfä90Null7

Spieleabend im Tscharnerhaus

Am 25. September 2025 ab 19.30 Uhr oder auch später treffen wir
uns im Tscharnerhaus zum gemeinsamen Spielen und gemütlichem
Beisammensein. Es stehen Spiele und Jasskarten bereit, es dürfen aber
gerne eigene Spiele mitgenommen werden. Es sind alle willkommen.
Snacks und Getränke sind vorhanden. Wir freuen uns auf Spiel und
Spass mit euch!

Vorschau

23.10.2025, 19.00 Uhr: Reisebericht durch Neuseeland und Austra-
lien von Myrta Kaufmann.

26.11.2025, 14:30-20.00 Uhr: Kranzen.

Frauenturnverein und Männerriege

Herbstfest- Gemeindezentrum

Samstag, 25. Oktober 2025, ab 18.30 Uhr: Raclette und Fest-
wirtschaft. Gemütlicher und fröhlicher Abend im Gemeindezentrum
organisiert vom Frauenturnverein- und der Männerriege Stettfurt.

Ab 19.30 Uhr: Unterhaltung, Tanz und Party mit der Show von Mara
& Chris und dem Musiker, Alex Pezzei aus dem Südtirol. Eintritt frei.

Verein 50+

Unsere Anlässe im September: 01.September, Velotour (leicht, ca. 2
Stunden, mit E-Bikes). Nur bei schönem Wetter. Besammlung 17:00
h beim Schulhausparkplatz. 5. September, Turnen und Ballspiel in
der Turnhalle mit Kurt Wanner (19:45 h). 29. September, Abendwan-
derung mit Partner (Start 16:00 h Schulhausparkplatz). Hast du Lust
zum Schnuppern? Rolf Bänziger, 079 325 81 82 gibt gerne Auskunft.

Stettfurt Wandergruppe 60+

Wanderung Freitag, 3. Oktober (Ausweichdatum: Freitag, 10. Okto-
ber). Rundwanderung Hochwacht Rooset (bei Sirnach). Dauer 1.5 Std,

5.5 km mit insgesamt 100 m Steigung. Mittagessen im Pilgerhaus
(Bronschhofen).

Kultur-Keller Stettfurt

Freitag, 19. September 2025, 20 Uhr

Formation »Total Allenspach«

In der Formation »Total Allenspach« spielt der aus Kirchberg SG stam-
mende Musiker Renato Allenspach zusammen mit seinen Söhnen
Marco und Florian seit 2019 ein breit gefächertes Repertoire im Bereich
der Volksmusik: Urchige Ländlermusik, alpenländische Volksmusik,
aber auch Abstecher in die »neuere Volksmusik«.

Auf den unterschiedlichsten Instrumenten (Schwyzerörgeli, Steirische
Harmonika, Akkordeon, Keyboard, Euphonium) können sie ihr grosses
 Können zeigen. Anfänglich spielten sie ausschliesslich Musikstücke
anderer Komponisten, nach und nach kommen nun auch Eigenkom-
positionen zum Zuge.

Mittlerweile treten sie auch im Fernsehen und natürlich auf bekannten
Festivals auf. Ihre bislang zweimalige Auszeichnung am Eidgenössi-
schen Folklore-Nachwuchswettbewerb (2. Platz) spricht für dieses Trio
und garantiert einen unterhaltsamen Musikabend auf hohem Niveau!
www.renato-allenspach.ch.

Freitag, 19. September 2025 um 20.00 Uhr im Kultur-Keller Stettfurt
Gemeindehaus. Reservation per Telefon: 052 376 12 73 oder per E-
Mail: info@kultur-keller.ch. Eintritt: Fr. 35.– für Erwachsene / Fr. 20.– für
Jugendliche.

VERSCHIEDENES

Jugendtreff am Sonnenberg

September-Programm

Mittwoch 03.09. Mädeltreff; Freitag 05.09. Offene Treffzeit; Mittwoch
10.09 Offene Treffzeit; Freitag 12.09. Kebab Plausch; ittwoch 17.09.
Spiele Nachmittag; Freitag 19.09, Pommes Party; Mittwoch 24.09.
Jungstreff; Freitag 26.09, Offene Treffzeit.

Pilzkontrollen 2025

Die Pilzkontrollen für die Gemeinde Stettfurt finden in den Räumen
der Spielgruppe Müsliburg, ehem. Rest. Brückenwaage, am Kirch-
platz 6, in Sirnach statt. An folgenden Sonntagen ist die Kontroll-
stelle von 17.30-19.00 Uhr besetzt:

- 7./14./28. September 2025
- 5./12./19. Oktober 2025

Bitte beachten sie, dass die Kontrollstelle am 21. September ge-
schlossen bleibt. Alternative Kontrollstellen finden sie unter www.
pilze-thurgau.ch oder www.vapko.ch/de/eine-pilzkontrollstelle-
finden.

Die Kontrollen sind kostenlos während den Öffnungszeiten. Aus-
serhalb dieser Termine können Pilze auf vorherige Anmeldung per
E-Mail an fred.menzi(at)gmx.ch, bei uns in Rothenhausen gezeigt
werden: M. Schenk & F. Menzi, Käsereistrasse 5a, 9565 Rothen-
hausen

26. Sunny Mountain Bluegrass Festival

Samstag, 6. September 2025, 13.30 - 22.45 Uhr im Dialogos-Park

Unterschiedlichste Künstler und Bands der Bluegrass-Szene werden
auf der Bühne in Stettfurt stehen, um Musikfreunde zu begeistern.

Eatingpoint – der Mittagstreff für alle

Jeden Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag
11.45 bis 13.30 Uhr im Tscharnerhaus
ausser Schulferien, schulfreien Tage und an Feiertagen

Rebekka Tanner
Telefon: 079 961 57 51 | E-Mail: mittagstreff@stettfurt.ch



Veranstaltungen

6. September 2025, 14.00 - 23.00 Uhr

Sunny Mountain Bluegrass-Festival im Dialogos Park

11. September 2025, 19.30 Uhr

Infoanlass 1200-Jahr-Jubiläum, Tscharnerhaus

13. September 2025, ab 8.00 Uhr

Karton- und Papiersammlung

15. September 2025, 19.30 Uhr

Infoanlass 1200-Jahr-Jubiläum, Tscharnerhaus

16. September 2025, 15.00 - 17.00 Uhr

Infoanlass „Billette online lösen?“, Tscharnerhaus

17. September 2025

Kunststoffsammlung

19. September 2025, 20.00 Uhr

Kultur-Keller, Formation „Total Allenspach“

25. September 2025, ab 19.30 Uhr

Spiele- und Jassabend im Tscharnerhaus, Gruppe Fünfä90Null7

28. September 2025, 10.00 - 11.00 Uhr

Abstimmungswochenende

1. Oktober 2025

Kunststoffsammlung

2. Oktober 2025, 14.15 bis 15.15 Uhr

Spitex Beratung, Tscharnerhaus

3. Oktober 2025 (Ausweichdatum 10. Oktober 2025)

Stettfurter Wandergruppe 60+, Rundwanderung Hochwacht Rooset bei Sirnach

15. Oktober 2025

Kunststoffsammlung

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen auf: www.stettfurt.ch

Impressum

Amtliches Publikationsorgan

der Gemeinde Stettfurt

Erscheint monatlich, gratis für alle Haushalte
im Gemeindegebiet

Auflage

550 Exemplare

Herausgeberin und Redaktion

Politische Gemeinde Stettfurt, Dorfstrasse 2,
9507 Stettfurt, T 058 346 16 00
www.stettfurt.ch

Beiträge

Beiträge sind bis zum jeweiligen Redaktionsschluss
an die Gemeindeverwaltung einzureichen.
E-Mail: info@stettfurt.ch

Für den Inhalt von eingesandten Mitteilungen
übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.
Sie behält sich vor, bei Bedarf Artikel zu kürzen.

Redaktionsschluss

Ausgabe Oktober, 24. September, 12.00 Uhr
Postaufgabe zirka 3. Oktober
Ausgabe November, 22. Oktober, 12.00 Uhr
Postaufgabe zirka 31. Oktober
Ausgabe Dezember/Januar,
26. November, 12.00 Uhr,
Postaufgabe zirka 5. Dezember

9
September 2025



Geschätzte Stettfurterinnen und Stettfurter

In den letzten drei Monaten war einiges los auf den Strassen in Stettfurt.
Zahlreiche Arbeiten an Strassen und Werkleitungen hat der Gemeinderat
geplant und dann zur Ausführung freigegeben. In der Wüesti und an der
Lettenstrasse sind neue Wasserleitungen eingesetzt worden. Die Laabach
strasse und die Badistrasse haben einen neuen Deckbelag erhalten. Und
die Freudenbergstrasse war eine gewisse Zeit gesperrt, weil eine neue
Kanalisationsleitung verlegt werden musste, da die bestehende Leitung
so von Kalk verstopft war. Ende August erfolgte noch die Umsetzung der
Tempo-30 Zonen.

Die Arbeiten konnten aus Sicht des Gemeinderats koordiniert und in ei-
nem guten «Fluss» ausgeführt werden. Damit dies gelingt, braucht es viele
Räder, die ineinander greifen müssen. Deshalb möchte der Gemeinderat
den Bauleitern der ITK Bauingenieure GmbH sowie den Mitarbeitenden der
beteiligten Tiefbau-, Elektro- und Sanitärunternehmen danken. Sie haben
gute und meist zeitgerechte Arbeiten geliefert. Auch all jenen Anstössern,
die für diese Arbeiten, die auch mit Störungen verbunden sind, Verständ-
nis zeigen und mit ihren Anliegen in freundlichem Ton auf Bauleitung und
Gemeindevertreter zugehen, sei an dieser Stelle gedankt. Ein besonderer
Dank geht an Gemeinderätin Anne-Cécile Schmid und Gemeinderat Rainer
Borcherding, die von Beginn an die Planung und Umsetzung leiten und
umsichtig möglichst alles im Auge behalten. Diese Leistung erbringen sie
in einer Milizfunktion, nebst ihrer Erwerbstätigkeit.

Nun wird es wieder etwas ruhiger in Stettfurt.

Ihr Gemeinderat

